Maas
AHT-28-V/AHT-78-U
Handfunkgeräte
Bedienungsanleitung

Vielen Dank dafür, dass Sie sich für ein Funkgerät unseres Hauses entschieden haben. Ihr neues Funkgerät ist nach modernsten Gesichtspunkten konstruiert und mit großer Sorgfalt gefertigt. Mit seinen vielfältigen Funktionen erfüllt es die Ansprüche verschiedenster Anwender. Dabei ist es sehr leicht zu bedienen, sodass Sie von Ihrer Neuanschaffung begeistert sein werden. Diese Anleitung gilt nur für die **maas**-Handfunkgeräte AHT-28-V und AHT-78-U.

Viel Spaß mit Ihrem maas-Funkgerät!

www.maas-elektronik.com

Hauptfunktionen

Monoband-Handfunkgerät mit Dual-Display

Innovative A/B-Dual-Funktion

2 × 128 Speicherkanäle

FM-Radio mit 25 Speichern

Wide und Narrow wählbar

VOX mit einstellbarer Empfindlichkeit

Sprachsynthesizer (englisch)

CTCSS-/DCS-Rauschsperre und -Suchlauf

1750-Hz-Tonruf

Direktzugriff auf die Menüs

Notruffunktion

www.maas-elektronik.com

INHALTSVERZEICHNIS

TIPPS ZUR BENUTZUNG **2**
AUSPACKEN UND ÜBERPRÜFEN DES FUNKGERÄTS **3**
Mitgeliefertes Zubehör 3
LADEN DES AKKUS **5**
Hinweise zum Laden 5
Laden des Akkus 6
ANBAU DES MITGELIEFERTEN ZUBEHÖRS **7**
Akku anbringen und abnehmen 7
Antenne anbringen und abnehmen 8
Gürtelclip anbringen und abnehmen 9
Headset anschließen 10
Handschlaufe anbringen 10
BEDIENELEMENTE DES FUNKGERÄTS **12**
DISPLAY **14**
TASTENFUNKTIONEN **16**
MODELLVERSIONEN **19**
BETRIEBS-MODI **20**
VFO-Modus (Frequenzmodus) 20
MR-Modus (Frequenzkanalmodus) 20
CH-Modus (Kanalmodus) 20
FM-Radio-Modus 21
Menü-Modus 21
Reset-Modus 21

MENÜ-MODUS **22**
DIREKTZUGRIFF AUF DIE MENÜS **25**
MENÜFUNKTIONEN IM EINZELNEN **30**
Suchlauf und Suchlaufeinstellung 30
Sende-Priorität 31
VOX aktivieren und VOX-Empfindlichkeit 31
Sendeleistung 32
Squelch 32
Dual-Empfang/Stand-by 32
Displaybeleuchtung 33
Beleuchtungsfarbe 33
Tastenquittungston 33
Sende-Time-Out-Timer (TOT) 34
Busy-Channel-Lock-Out (BCLO) 34
Roger-Piep 34
Stand-by/Monitor beim FM-Radioempfang 35
Batteriesparfunktion 35
Automatische Tastenverriegelung 35
Sprachsynthesizer 35
Einschaltmeldung im Display 36
Repeater-Offset (Shift) 36
Speicherkanalname 37
CTCSS/DCS, CTCSS/DCS-Suchlauf und 1750-Hz-Tonruf 37

Abstimmschrittweite 41
Wide/Narrow-Umschaltung 41
WEITERE FUNKTIONEN 42
Notruffunktion 42
Tastenverriegelung 42
Revers-Frequenz-Funktion 42
Tonruf (1750 Hz) 43
Speicherkanäle programmieren und löschen 43
FM-Radio 46
Clonen über Kabel 48
TECHNISCHE DATEN 50

TIPPS ZUR BENUTZUNG
AUSPACKEN UND ÜBERPRÜFEN
DES FUNKGERÄTS

www.maas-elektronik.com

TIPPS ZUR BENUTZUNG

Lesen Sie nachfolgende Ausführungen sorgfältig, da deren Nichtbeachtung zur Folge haben kann, dass Gesetze verletzt werden und/oder Unfälle passieren können.

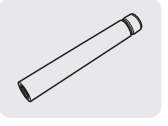
- Beachten Sie die in Ihrem Land für die Benutzung von Funkgeräten geltenden Gesetze, da Verstöße ordnungs- oder strafrechtliche Verfolgung nach sich ziehen können.
- Funkgerät ausschalten, wenn man explosionsgefährdete Orte (z.B. Tankstellen) betritt.
- Akku an explosionsgefährdeten Orten weder laden noch wechseln.
- Funkgerät nicht ohne Antenne betreiben, da beim Senden Schäden auftreten können.
- Nicht versuchen, das Funkgerät zu öffnen. Der Service ist ausschließlich autorisiertem Fachpersonal vorbehalten.
- Um Störungen anderer elektronischer Geräte zu vermeiden, sollte das Funkgerät z.B. in Krankenhäusern usw. ausgeschaltet werden, insbesondere in Räumen, in denen die Benutzung von Mobiltelefonen untersagt ist.
- Platzieren Sie das Funkgerät in Fahrzeugen immer außerhalb des Entfaltungsbereichs der Airbags.
- Lagern Sie das Funkgerät niemals in direktem Sonnenlicht oder an heißen Orten.
- Halten Sie das Funkgerät beim Senden so, dass die Antenne mindestens 5 cm vom Körper bzw. Kopf entfernt ist.
- Falls Rauch oder ungewöhnliche Gerüche aus dem Funkgerät kommen, müssen Sie es sofort ausschalten und sich zur Problembehebung an Ihren Händler wenden.
- Nicht zu lange senden, weil sich das Funkgerät dabei langsam erhitzt.

AUSPACKEN UND ÜBERPRÜFEN DES FUNKGERÄTS

Viel Spaß mit Ihrem **maas**-AHT-28-V/AHT-78-U. Packen Sie das Funkgerät vorsichtig aus. Überprüfen Sie dann, ob alle nachfolgend gezeigten Teile vorhanden sind. Falls etwas fehlt oder defekt ist, wenden Sie sich unverzüglich an Ihren Händler.

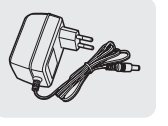
Mitgeliefertes Zubehör:

Handfunkgerät

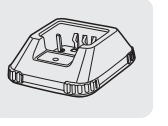


Antenne

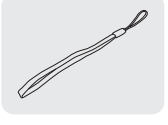
Li-Ionen-Akku



Netzadapter



Tischlader



Handschlaufe

Gürtelclip

Prüfsiegel

Bedienungs-
anleitung

Hinweis: Der Frequenzbereich, in dem die Antenne benutzt werden kann, ist auf der Unterseite aufgedruckt.

Bedienungsanleitung

LADEN DES AKKUS
ANBAU DES
MITGELIEFERTEN ZUBEHÖRS

www.maas-elektronik.com

LADEN DES AKKUS

Hinweise zum Laden

Der mit den Handfunkgeräten AHT-28-V bzw. AHT-78-U gelieferte Akku ist ein Lithium-Ionen-Hochleistungs-Akku mit 7,4 V und einer Kapazität von 1600 mAh. Bei gewöhnlicher Nutzung hat er eine Lebensdauer von etwa 500 Ladezyklen. Oberhalb dieser Anzahl ist damit zu rechnen, dass die Kapazität und damit die Betriebsdauer pro Ladung zurückgeht. In diesem Fall empfiehlt es sich, einen neuen Akku zu kaufen.

Verwenden Sie bitte ausschließlich Original-Akkus, da andere beim Laden oder beim Gebrauch explodieren oder Brände verursachen können.

Hinweise:
- Kontakte des Akkus niemals kurzschließen, weil dabei ein Brand entstehen kann.
- Akku niemals auseinandernehmen.
- Akku nur innerhalb des Temperaturbereichs von 0 °C bis 45 °C laden.
- Funkgerät während des Ladens ausschalten.
- Netzadapter beim Ladevorgang nicht aus der Steckdose ziehen.
- Wenn die Betriebsdauer mit einem voll geladenen Akku ungewöhnlich zurückgeht, hat der Akku seine Lebensdauer erreicht und muss durch einen neuen ersetzt werden.
- Akku nicht laden, wenn er feucht ist. Vor dem Ansetzen des Akkus denselben sowie die Kontakte zunächst sorgfältig trocknen.

Warnung: Einen Akku ohne Funkgerät niemals in Taschen oder anderen Behältnissen tragen, in denen sich metallische Gegenstände (Schlüsselbund u.Ä.) befinden. Eventuelle Kurzschlüsse der Kontakte können Brände verursachen.

Laden des Akkus

Wenn im Display das Symbol ⊏ ⊐ erscheint, bedeutet das, dass der Akku entladen ist. Er muss also geladen werden.

Am Tischlader leuchtet beim Laden eine LED:

Leuchtfarbe der LED	Zustand
rot	Akku wird geladen
grün	Laden beendet

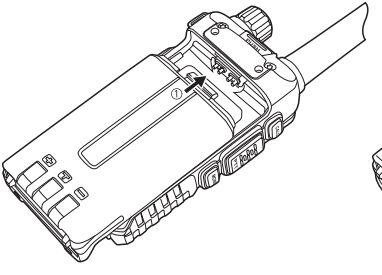
Tipps zum Akku:

- Der Akku ist ab Werk nicht voll geladen. Deshalb muss er vor der ersten Benutzung nachgeladen werden.
- Nach dem Kauf sollte der Akku zunächst zwei- bis dreimal geladen und sofort wieder entladen werden. So wird sichergestellt, dass der Akku seine Nennkapazität erreicht.
- Wenn der Akku durch viele Ladezyklen verbraucht ist, sinkt seine Kapazität, sodass sich die Betriebsdauer pro Ladung spürbar verkürzt. Wenn man dies feststellt, muss ein Original-Akku oder ein vom Hersteller empfohlener Typ als Ersatz beschafft werden.

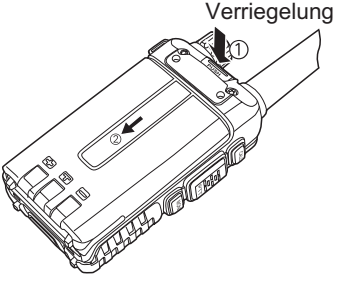
ANBAU DES MITGELIEFERTEN ZUBEHÖRS

Akku anbringen und abnehmen

1) Akku hinten auf das Funkgerät aufsetzen und von unten nach oben schieben, bis die Verriegelung hörbar einrastet.
2) Zum Abnehmen die Verriegelung gegen das Funkgerät drücken und den Akku nach unten wegziehen.



Anbringen des Akkus

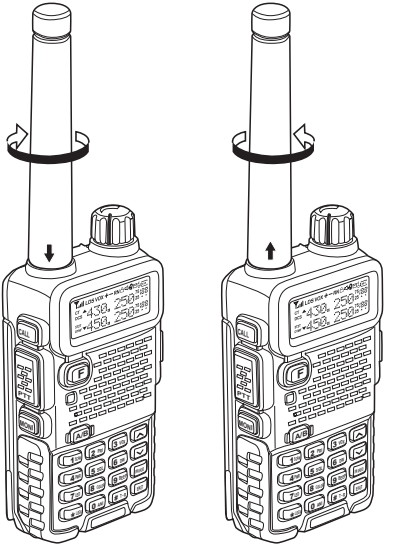


Abnehmen des Akkus

Antenne anbringen und abnehmen

Die mitgelieferte Antenne ist nur für den spezifizierten Frequenzbereich des Handfunkgeräts geeignet. Für den Funkverkehr über größere Entfernungen kann man eine externe Antenne anschließen, die für den entsprechenden Frequenzbereich vorgesehen ist. Zum Anschluss einer externen Antenne ist ein 50-Ω-Koaxialkabel mit SMA-Stecker erforderlich.

Die mitgelieferte Antenne setzt man von oben auf die Antennenbuchse und dreht sie im Uhrzeigersinn vorsichtig fest. Das Buchsengewinde darf dabei nicht überdreht werden.
Zum Abnehmen ist die Antenne entgegen dem Uhrzeigersinn zu drehen.

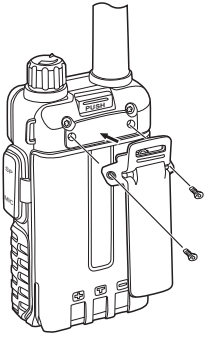


Vorsichtig festdrehen Lösen

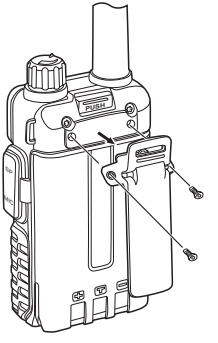
Hinweise:
- Niemals senden, wenn keine Antenne angeschlossen ist.
- Beim Festdrehen und Lösen die Antenne möglichst weit unten fassen, damit der metallische Strahler in der flexiblen Antenne nicht beschädigt wird.
- Antenne nicht unnötig verbiegen.

Gürtelclip anbringen und abnehmen

Der Gürtelclip wird mit zwei kurzen Schrauben (M2,5 × 5) geliefert, mit denen der Gürtelclip auf der Rückseite des Funkgeräts festgeschraubt wird. Keinesfalls längere Schrauben verwenden, weil diese die Elektronik im Inneren des Funkgeräts ernsthaft beschädigen können.



Anbringen

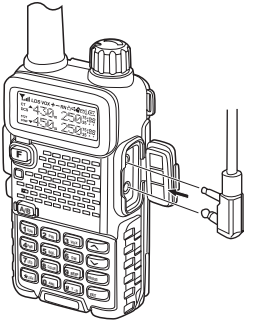


Abnehmen

Headset anschließen

Buchsenabdeckung auf der rechten Seite des Gehäuses abnehmen und den Stecker in die dafür vorgesehenen Buchsen stecken.

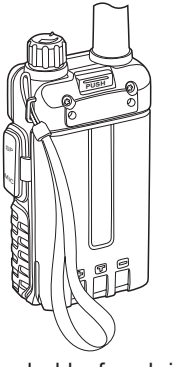
Hinweise:
- Wenn die Buchsenabdeckung abgenommen ist, kann Wasser oder Staub in das Funkgerät eindringen.
- Buchsenabdeckung zweckmäßigerweise wieder aufsetzen, wenn kein Zubehör angeschlossen ist.



Audiozubehör anstecken

Handschlaufe anbringen

Schlaufe durch die dafür vorgesehene Öse an der rechten Seite des Funkgeräts ziehen.



Handschlaufe anbringen

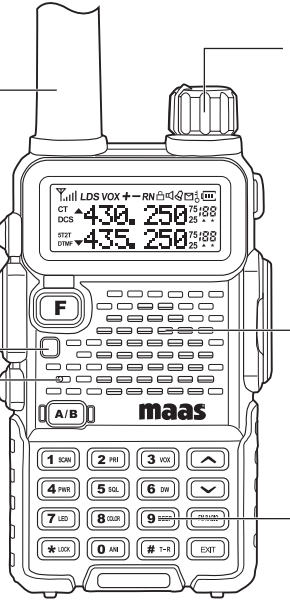
BEDIENELEMENTE DES FUNKGERÄTS
DISPLAY
TASTENFUNKTIONEN

www.maas-elektronik.com

BEDIENELEMENTE DES FUNKGERÄTS

ANTENNE
Mitgelieferte flexible Antenne

EIN/AUSSCHALTER MIT LAUTSTÄRKEREGLER
Knopf zum Ein- und Ausschalten des Funkgeräts sowie zur Einstellung der Lautstärke.



BUSY/TX-LED
Leuchtet beim Empfang grün und während des Sendens bzw. während des Notrufs rot.

LAUTSPRECHER
Öffnungen zum Schallaustritt

MIKROFON-ÖFFNUNG
Das eingebaute Mikrofon befindet sich hier.

TASTATUR
Insgesamt 18 Tasten zur Bedienung des Funkgeräts. Erläuterungen dazu auf den Seiten 16 und 17.

Display vom AHT-78-U

CALL-TASTE

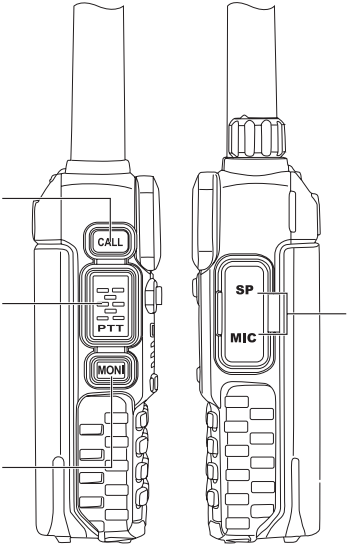
Senden eines 1750-Hz-Tonrufs zur Aktivierung von Repeatern.

PTT-TASTE

Zum Senden drücken und halten und zum Empfang wieder loslassen.

MONI-TASTE

Drücken und halten, um die Rauschsperre manuell zu öffnen, damit schwache Signale hörbar sind, die die Rauschsperre nicht öffnen.

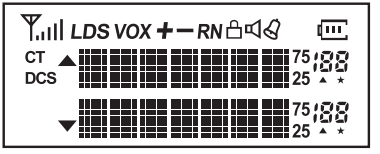


MIC/SP-BUCHSE

Abdeckung abnehmen, damit externes Zubehör wie Headsets usw. angeschlossen werden kann.

DISPLAY

Im Display erscheinen verschiedene Symbole, anhand derer man den Betriebszustand des eingeschalteten Funkgeräts ablesen kann. Die nachfolgende Tabelle erläutert die wichtigsten:



Symbol	Beschreibung
	Signalstärke des Empfangssignals/Sendeleistung
L	Niedrige Sendeleistungsstufe gewählt
D	Dual-Empfang/Stand-by eingeschaltet
S	Batteriesparfunktion eingeschaltet
VOX	VOX eingeschaltet
+ −	Repeater-Ablagerichtung
R	Revers-Frequenz-Betrieb eingeschaltet
N	Narrow gewählt
	Tastatur verriegelt

Symbol	Beschreibung
	Squelch eingeschaltet
	Tastenquittungston eingeschaltet
	Akkuzustand
CT	CTCSS eingeschaltet
DCS	DCS eingeschaltet
▲	Oberes Band aktiv
▼	Unteres Band aktiv
75 25	Nachkomma-Stellen der Frequenzanzeige
188	Speicherkanalnummer/Menünummer
▲	Busy-Channel-Anzeige
★	Scannen des Kanals im Kanalmodus möglich

TASTENFUNKTIONEN

	[F]	[A/B]	[^]	[v]	[EXIT]
Taste drücken	Menü-Modus aufrufen/ Einstellung bestätigen	Umschalten des Betriebs-bandes zwi-schen oberer und unterer Anzeige (A/B)	Nächstes Menü, nächst höherer Kanal bzw. Frequenz	Voriges Menü, nächst niedrigerer Kanal bzw. Frequenz	Umschalten zwischen VFO- und MR-Modus/ Menü-Modus beenden
Taste beim Einschalten drücken	Reset-Modus aufrufen	keine Funktion	Umschalten zwischen CH- u. VFO-Modus	keine Funktion	keine Funktion

	[1 SCAN]	[2 PRI]	[3 VOX]	[4 PWR]	[5 SQL]
Taste drücken	Eingeben einer „1“ für Frequenz und Kanalnummer	Eingeben einer „2“ für Frequenz und Kanalnummer	Eingeben einer „3“ für Frequenz und Kanalnummer	Eingeben einer „4“ für Frequenz und Kanalnummer	Eingeben einer „5“ für Frequenz und Kanalnummer
[F]-Taste und Taste drücken	Suchlauf-Menü aufrufen	Sende-Prio-ritäts-Menü aufrufen	VOX-Einstell-Menü aufrufen	Sendeleis-tungs-Menü aufrufen	Squelch-Ein-stell-Menü aufrufen

	[6 DW]	[7 LED]	[8 COLOR]	[9 BEEP]	[0 AM]
Taste drücken	Eingeben einer „6“ für Frequenz und Kanalnummer	Eingeben einer „7“ für Frequenz und Kanalnummer	Eingeben einer „8“ für Frequenz und Kanalnummer	Eingeben einer „9“ für Frequenz und Kanalnummer	Eingeben einer „0“ für Frequenz und Kanalnummer
[F]-Taste und Taste drücken	Dual-Empfangs-Menü aufrufen	Beleuchtungs-Menü aufrufen	Beleuchtungsfarb-Menü aufrufen	Tastenquittungston-Menü aufrufen	
	[* LOCK]	[# T-R]	[FM RADIO]		
Taste drücken	Cursor nach links bei der Eingabe von Kanalnamen	Cursor nach rechts bei der Eingabe von Kanalnamen	FM-Radio-Modus aufrufen oder beenden		
	Lange drücken, um die Tastatur zu verriegeln	Lange drücken, um in den Revers-Modus umzuschalten	[F] und dann [FM RADIO] drücken, um den Notruf zu senden		

Bedienungsanleitung

MODELLVERSIONEN

BETRIEBS-MODI

MENÜ-MODUS

DIREKTZUGRIFF AUF DIE MENÜS

www.maas-elektronik.com

MODELLVERSIONEN

Die Handfunkgeräte AHT-28-V und AHT-78-U sind in drei verschiedenen Versionen verfügbar. Die Amateurfunkversion meldet sich beim Einschalten mit „SIMPLE VERSION“, wenn im Menü 20 die Einstellung „OFF“ gewählt ist.

Sofern zur Programmierung der Speicherkanäle die entsprechende Software verwendet wird, muss „SIMPLE“ als „Model Type“ gewählt sein:

BETRIEBS-MODI

1) VFO-Modus (Frequenzmodus)

In diesem Modus kann man die Frequenz mit den [▲] / [▼]-Tasten ändern oder direkt über die Tastatur eingeben und bei Bedarf in Speicherkanäle programmieren.

2) MR-Modus (Frequenzkanalmodus)

Wenn im VFO-Modus mindestens ein Speicherkanal programmiert ist, kann man durch Drücken der [EXIT]-Taste in den MR-Modus umschalten.

Die Frequenz des Speicherkanals wird im Display angezeigt; rechts daneben erscheint die Nummer des Speicherkanals. Wenn die Speicherkanalnamen-Anzeige eingeschaltet und ein Name programmiert ist, wird der Speicherkanalname angezeigt.

Direktzugriff auf die Menüs 23 und 24 siehe S. 37.

3) CH-Modus (Kanalmodus)

Wenn mindestens ein Speicherkanal programmiert ist, schaltet man das Funkgerät bei gedrückter [▲]-Taste ein, um in den CH-Modus zu gelangen. Im Display erscheint die Speicherkanalnummer und, wenn die Speicherkanalnamen-Anzeige eingeschaltet und ein Name programmiert ist, der Speicherkanalname.

Direktzugriff auf die Menüs 23 und 24 siehe S. 37.

4) FM-Radio-Modus

Die Handfunkgeräte AHT-28-V und AHT-78-U verfügen über eine FM-Radio-Funktion für den Empfang im Frequenzbereich von 76,00 bis 108,00 MHz. In diesem Modus kann man die Frequenz direkt eingeben, einen Suchlaufbereich und Vorzugsfrequenzen speichern. [FM RADIO]-Taste drücken, um in den FM-Radio-Modus zu gelangen und ihn wieder zu verlassen.

5) Menü-Modus

[F]-Taste drücken, um den Menü-Modus aufzurufen, der über 31 Menüs verfügt. Einzelheiten zum Menü-Modus siehe ab S. 22

6) Reset-Modus

[F]-Taste während des Einschaltens gedrückt halten, um in den Reset-Modus zu gelangen, danach zur Bestätigung der Abfrage „RESET?“ die [F]-Taste drücken.

1. Mit der [^]- oder [v]-Taste die Einstellung VFO oder FULL wählen.
   VFO: Rücksetzen der Einstellungen des VFO-Modus.
   FULL: Rücksetzen der Einstellungen aller Modi.

MENÜ-MODUS

Menü	Display-Anzeige	Einstellbare Werte	Beschreibung der Funktion
1	SCAN	/	Frequenz/Kanalsuchlauf
2	TX.SEL	EDIT / BUSY	Sende-Priorität
3	VOX	1 bis 8	VOX-Einstellung
4	POW	LOW / HIGH	Sendeleistung
5	SQL	0 bis 9	SQL-Einstellung
6	D.WAIT	ON / OFF	Dual-Empfang/Stand-by
7	LED	ON / AUTO / OFF	Displaybeleuchtung
8	LIGHT	COLOR1 / COLOR2 / COLOR3	Beleuchtungsfarbe
9	BEEP	ON / OFF	Tastenquittungston
10	ANI	nicht einstellbar	für Amateurfunk nicht relevant
11	TOT	OFF / 30 / 60 / ... / 270	Sende-Time-Out-Timer
12	BCLO	OFF / WAVE / CALL	Busy-Channel-Lock-Out
13	VOX.SW	ON / OFF	VOX ein- oder ausschalten
14	ROGER	ON / OFF	Roger-Piep ein/aus
15	DW	ON / OFF	Dual-Watch/Monitor

Menü	Display-Anzeige	Einstellbare Werte	Beschreibung der Funktion
16	RX.SAV	ON / OFF	Batteriesparfunktion
17	SCANS	TO / CO / SE	Suchlauf-Modus
18	AUTOLK	ON / OFF	Automat. Tastenverriegelung
19	VOICE	ON / OFF	Sprachsynthesizer
20	OPN.SET	OFF / DC / MSG	Einschaltmeldung im Display
21	VLT	nicht einstellbar	Akkuspannung
22	PON.MSG	Ziffern und Buchstaben	Text der Einschaltmeldung
23A	OFFSET	0,000 bis 99,995 MHz	Repeater-Ablage (nur im VFO-Modus)
23B	DIS.NM	ON/OFF	Speicherkanalnamen anzeigen
24	CH.NAME	Ziffern und Buchstaben	Speicherkanalnamen editieren
25	C-CDC	OFF / 67.0 / D023N	TX/RX-Tone-Coder
26	R-CDC	OFF / 67.0 / D023N	RX-Tone-Coder
27	T-CDC	OFF / 67.0 / D023N	TX-Tone-Coder
28	S-D	+ / – / OFF	Ablagerichtung
29	STEP	5K / 6.25K / ... / 25K	VFO-Abstimmschrittweite

Menü	Display-Anzeige	Einstellbare Werte	Beschreibung der Funktion
30	N/W	WIDE/NARROW	Wide/Narrow
31	SEEK 67.0	/	CTCSS-Suchlauf
32	SEEK D023N	/	DCS-Suchlauf
33	SCR.NO	nicht einstellbar	für Amateurfunk nicht relevant
34	APRO	nicht einstellbar	für Amateurfunk nicht relevant

Bedienung der Menüs

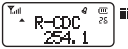
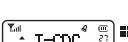
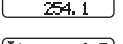
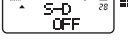
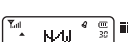
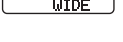
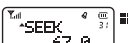
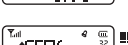
1) Im Stand-by-Modus die [F]-Taste drücken, um den Menü-Modus aufzurufen. Dabei erscheint „**MENU**“ im Display.
2) Mit [▲] oder [▼] gewünschtes Menü wählen. Im Display erscheint dessen aktuelle Einstellung.
3) [F]-Taste drücken, um im gewählten Menü mit [▲] oder [▼] die angezeigte Einstellung ändern zu können.
4) [F]-Taste zur Bestätigung drücken.
5) [EXIT]-Taste zweimal drücken, um den Menü-Modus zu beenden und zum Stand-by-Betrieb zurückzukehren.

DIREKTZUGRIFF AUF DIE MENÜS

Menü-Nr. Funktion	Tastenbetätigung für den Zugriff	Anzeige im Display	Wahl der Einstellung	Erläuterung der wählbaren Einstellungen	Speichern und Rückkehr zum Stand-by
1) Frequenz-/ Kanalsuch-lauf	F + 1 SCAN	SCAN	Mit [▲] oder [▼] Suchlauf-richtung ändern	[F]-Taste drücken, um den Suchlauf zu starten	F EXIT
2) Sende-Priorität	F + 2 PRI	TX. SEL EDIT	Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	EDIT / BUSY	F EXIT
3) VOX-Einstellung	F + 3 VOX	VOX 4	Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	VOX-Pegel: 1 bis 8	F EXIT
4) Sende-leistung	F + 4 PWR	POW LOW	Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	High / Low	F EXIT
5) SQL-Einstellung	F + 5 SQL	SQL 5	Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	SQL-Pegel: 0 bis 9	F EXIT
6) Dual-Emp-fang/Stand-by	F + 6 DW	D. WAIT ON	Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	ON / OFF	F EXIT
7) Display-Beleuchtung	F + 7 LED	LED AUTO	Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	ON / AUTO / OFF	F EXIT
8) Beleuch-tungsfarbe	F + 8 COLOR	LIGHT COLOR1	Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	COLOR1 / COLOR2 / COLOR3	F EXIT
9) Tasten-quittungston	F + 9 BEEP	BEEP ON	Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	ON / OFF	F EXIT

Menü-Nr. Funktion	Tastenbetätigung für den Zugriff	Anzeige im Display	Wahl der Einstellung	Erläuterung der wählbaren Einstellungen	Speichern und Rückkehr zum Stand-by
10) ANI	F + 0	ANI ON	Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	nicht einstellbar	F EXIT
11) Sende-Time-Out-Timer	F + 1 + 1	TOT OFF	Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	OFF / 30 ... 270 Sek.	F EXIT
12) Busy-Channel-Lock-Out	F + 1 + 2	BCLO OFF	Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	OFF / WAVE / CALL	F EXIT
13) VOX ein/aus	F + 1 + 3	VOX SW OFF	Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	ON / OFF	F EXIT
14) Roger-Piep	F + 1 + 4	ROGER OFF	Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	ON / OFF	F EXIT
15) Dual-Watch/ Monitor	F + 1 + 5	DW OFF	Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	ON / OFF	F EXIT
16) Batterie-sparfunktion	F + 1 + 6	RX SAV ON	Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	ON / OFF	F EXIT
17) Suchlauf-Modus	F + 1 + 7	SCANS CO	Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	TO / CO / SE	F EXIT
18) Automat. Tasten-verriegelung	F + 1 + 8	AUTOLK OFF	Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	ON / OFF	F EXIT

Menü-Nr. Funktion	Tastenbetätigung für den Zugriff	Anzeige im Display	Wahl der Einstellung	Erläuterung der wählbaren Einstellungen	Speichern und Rückkehr zum Stand-by
19) Sprach-synthesizer	F + 1 SCAN / 9 BEEP	VOICE ON	Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	ON / OFF	F EXIT
20) Einschalt-meldung	F + 2 PRI / 0 AM	^OPN.SET OFF	Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	OFF / DC / MSG	F EXIT
21) Akku-spannung	F + 2 PRI / 1 SCAN	VLT 7.6V	Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	Anzeige der aktuellen Spannung	F EXIT
22) Text der Einschalt-meldung	F + 2 PRI / 2 PRI	^PON.MSG	Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	Text eingeben	F EXIT
23) A. Repeater-Ablage	F + 2 PRI / 3 VOX	^OFFSET 2.000	Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	0,000 bis 99,995 MHz	F EXIT
B. Speicher-kanalnamen anzeigen	F + 2 PRI / 3 VOX	^DIS.NM ON	Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	ON / OFF	F EXIT
24) Speicher-kanalnamen editieren	F + 2 PRI / 4 PWR	^CH.NAME	Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	Kanalnamen eingeben	F EXIT
25) TX/RX-Tone-Coder	F + 2 PRI / 5 SQL	C-CDC 254.1	Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	OFF / QT / DCS	F EXIT

Menü-Nr. Funktion	Tastenbetätigung für den Zugriff	Anzeige im Display	Wahl der Einstellung	Erläuterung der wählbaren Einstellungen	Speichern und Rückkehr zum Stand-by
26) RX-Tone-Coder	F + 2 PRI / 6 DW		Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	OFF / QT / DCS	F EXIT
27) TX-Tone-Coder	F + 2 PRI / 7 LED		Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	OFF / QT / DCS	F EXIT
28) Ablage-richtung	F + 2 PRI / 8 COLOR		Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	+ / –	F EXIT
29) VFO-Abstimm-schrittweite	F + 2 PRI / 9 BEEP		Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	5 / 6,25 / 10...100 kHz	F EXIT
30) Wide/ Narrow	F + 3 VOX / 0 AM		Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	Wide/Narrow	F EXIT
31) CTCSS-Suchlauf	F + 3 VOX / 1 SCAN		Mit [▲] oder [▼] Suchlauf-richtung ändern	[F]-Taste drücken, um den Suchlauf zu starten	F EXIT
32) DCS-Suchlauf	F + 3 VOX / 2 PRI		Mit [▲] oder [▼] Suchlauf-richtung ändern	[F]-Taste drücken, um den Suchlauf zu starten	F EXIT
33) Scrambler	F + 3 VOX / 3 VOX		Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	nicht einstellbar	F EXIT
34) Voice-Modus	F + 3 VOX / 4 PWR		Mit [▲] oder [▼] Einstellung vornehmen	nicht einstellbar	F EXIT

MENÜFUNKTIONEN IM EINZELNEN

WEITERE FUNKTIONEN

www.maas-elektronik.com

MENÜFUNKTIONEN IM EINZELNEN

1) Suchlauf (SCAN = MENÜ 1) und Suchlaufeinstellung (SCANS = MENÜ 17)

Funktion: Im VFO-, MR- und CH-Modus ist es möglich, das gesamte Band oder die Speicherkanäle zu scannen.

Menü 1 aufrufen und die [F]-Taste drücken, um den Suchlauf zu starten.

Wenn der Suchlauf begonnen hat, mit [▲] oder [▲] die Suchlaufrichtung ändern. Sobald ein Signal gefunden wurde, hält der Suchlauf an, danach [PTT]-Taste drücken, um den Suchlauf zu beenden. [MONI]-Taste drücken, um den Suchlauf vorübergehend anzuhalten. [F]-Taste noch einmal drücken, um die Suchlauffunktion zu beenden.

Die Suchlauffunktion arbeitet in allen drei Modi identisch. Vor dem Suchlauf muss jedoch festgelegt werden, wie sich der Suchlauf verhalten soll, wenn ein Signal gefunden wurde.

Menü 17 aufrufen, um den Suchlauf-Modus wählen zu können. Voreingestellt: TO.

Drei Modi stehen zur Auswahl:

TO: In diesem Modus stoppt der Suchlauf für die voreingestellte Zeit und wird nach Ablauf dieser Zeit fortgesetzt, selbst dann, wenn das Signal noch vorhanden ist.

CO: In diesem Modus stoppt der Suchlauf auf einem gefundenen Signal und wird fortgesetzt, sobald das Signal verschwunden ist.

SE: In diesem Modus stoppt der Suchlauf auf einem gefundenen Signal. Er wird nicht fortgesetzt, sondern muss manuell neu gestartet werden.

2) Sende-Priorität (TX.SEL = MENÜ 2)

Funktion: Aktivieren des Sendens auf dem Subband.

Menü 2 aufrufen, um die Einstellung vornehmen zu können. Voreingestellt: EDIT.

EDIT: Das Funkgerät sendet auf dem Betriebsband (oberes oder unteres).

BUSY: Das Funkgerät sendet auf dem Band (oberes oder unteres), auf dem zuletzt gesendet wurde.

3) VOX aktivieren (VOX.SW = MENÜ 13) und
VOX-Empfindlichkeit (VOX = MENÜ 3)

Funktion: Die VOX schaltet das Funkgerät automatisch auf Senden um, sobald man in das Mikrofon spricht. Wenn die Funktion eingeschaltet ist, muss man die [PTT]-Taste zum Senden nicht betätigen. Um die VOX-Funktion nutzen zu können, ist es beim AHT-28-V und AHT-78-U nicht erforderlich, ein spezielles VOX-Headset zu benutzen.

Menü 13 aufrufen, um die VOX-Funktion zu aktivieren. Voreingestellt: OFF.

Wenn die VOX aktiviert ist, erscheint das „VOX“-Symbol im Display.

Menü 3 aufrufen, um die VOX-Empfindlichkeit zwischen 1 und 8 einstellen zu können. Je höher der gewählte Wert ist, um so empfindlicher ist die VOX.

Für das AHT-28-V und das AHT-78-U lässt sich die VOX-Haltezeit („Hang-Time“), die nach dem Sprechen vergeht, bis das Funkgerät automatisch auf Empfang umschaltet, mit der optionalen Programmier-Software einstellen. **Voreingestellt: 2s.**

4) Sendeleistung (POW = MENÜ 4)

Funktion: Die Sendeleistung lässt sich zwischen Hoch und Niedrig umschalten. Beim Funkverkehr über kurze Entfernungen ist niedrige Sendeleistung zweckmäßig, weil die Stromaufnahme reduziert wird. Beim Programmieren von Speicherkanälen wird die gewählte Sendeleistung mitgespeichert.

Menü 4 aufrufen, um die Sendeleistung umschalten zu können.

High: 4 W

Low: 0,5 W; wenn Low gewählt ist, erscheint das „L"-Symbol im Display.

5) Squelch (SQL = MENÜ 5)

Funktion: Die Squelch schaltet das Grundrauschen auf dem Empfangskanal stumm und öffnet erst, wenn ein Signal mit einer bestimmten Mindestsignalstärke empfangen wird. Dadurch ist nicht nur der Stand-by-Betrieb komfortabler, sondern es sinkt auch die Stromaufnahme.

Menü 5 aufrufen, um die Squelch einstellen zu können. Voreingestellt: 5.

6) Dual-Empfang/Stand-by (D.WAIT = MENÜ 6)

Funktion: Es ist möglich, zusätzlich zum Betriebsband (oberes oder unteres) das jeweilige Subband (unteres bzw. oberes) gleichzeitig zu überwachen.

Menü 6 aufrufen, um die Funktion ein- oder auszuschalten. Voreingestellt: ON.

7) Displaybeleuchtung (LED = MENÜ 7)

Funktion: Wahl des Displaybeleuchtungs-Modus.

Menü 7 aufrufen, um den Beleuchtungs-Modus wählen zu können. Voreing.: AUTO.

ON: Die Displaybeleuchtung ist permanent eingeschaltet.

AUTO: Die Displaybeleuchtung wird automatisch bei jeder Tastenbedienung eingeschaltet und schaltet sich nach 3 Sek. wieder aus .

OFF: Die Displaybeleuchtung ist permanent ausgeschaltet.

8) Beleuchtungsfarbe (LIGHT = MENÜ 8)

Funktion: Die Beleuchtungsfarbe für das Display ist wählbar.

Menü 8 aufrufen, um die Beleuchtungsfarbe wählen zu können. Voreing.: COLOR1.

COLOR1: purpurrot

COLOR2: blau

COLOR3: orange

9) Tastenquittungston (BEEP = MENÜ 9)

Funktion: Der Tastenquittungston lässt sich für den stillen Betrieb ausschalten.

Menü 9 aufrufen, um den Ton ein- oder ausschalten zu können. Voreingestellt: ON.

10) Sende-Time-Out-Timer (TOT = MENÜ 11)

Funktion: Der Time-Out-Timer (TOT) begrenzt ein absichtliches oder versehentliches Dauersenden auf eine voreingestellte Zeit. Dies vermeidet, dass der Akku ungewollt entladen wird oder andere Stationen auf der gleichen Frequenz gestört werden, insbesondere wenn sich die [PTT]-Taste verklemmt hat.

Menü 11 aufrufen, um die Funktion ein- oder auszuschalten. Voreingestellt: OFF.

11) Busy-Channel-Lock-Out (BCLO = MENÜ 12)

Funktion: Damit andere Stationen, die auf der aktuelle Frequenz miteinander kommunizieren, nicht gestört werden, verhindert die BCLO-Funktion das Senden, wenn ein Signal vorhanden ist, das stark genug ist, um die Squelch zu öffnent. Zweckmäßig ist die BCLO-Funktion insbesondere, wenn man selbst oder die anderen Stationen CTCSS oder DCS benutzen.

Menü 12 aufrufen, um BCLO ein- oder auszuschalten. Voreingestellt: OFF.

OFF: BCLO-Funktion ausgeschaltet

WAVE: Die [PTT]-Taste bleibt wirkungslos, wenn die Frequenz belegt ist.

CALL: Die [PTT]-Taste bleibt wirkungslos, wenn die Frequenz belegt und die Tone-Coder-Einstellung identisch ist.

12) Roger-Piep (ROGER = MENÜ 14)

Funktion: Senden eines Pieptons am Ende jedes Sendedurchgangs, der der Gegenstation signalisiert, dass sie jetzt selbst senden kann.

Menü 14 aufrufen, um den Roger-Piep ein- oder auszuschalten. Voreingestellt: OFF.

13) Stand-by/Monitor beim FM-Radioempfang (DW = MENÜ 15)

Funktion: Überwachung der eingestellten Amateurfunkfrequenz während des FM-Radio-Hörens.

Menü 15 aufrufen, um die Funktion ein- oder auszuschalten. Voreingestellt: OFF.

14) Batteriesparfunktion (RX.SAV = MENÜ 16)

Funktion: Reduziert die Stromaufnahme beim Empfang. Führt jedoch unter Umständen dazu, dass man den Anfang eines Anrufs nicht (vollständig) hört.

Menü 16 aufrufen, um die Batteriesparfunktion ein- oder auszuschalten. Voreing.: OFF.

15) Automatische Tastenverriegelung (AUTOLK = MENÜ 18)

Funktion: Vermeidet ungewollte Frequenzänderungen, versehentliches Senden oder nicht beabsichtigte Einstellungsänderungen. Dazu werden die Tasten elektronisch verriegelt (funktionslos gemacht).

Menü 18 aufrufen, um die Funktion ein- oder auszuschalten. Voreingestellt: OFF.

Wenn AUTOLK ON gewählt ist, verriegeln sich die Tasten nach jeweils 5 Sek. automatisch. Zur Aufhebung der Verriegelung ist die [* LOCK]-Taste lange zu drücken. Bei Bedarf lassen sich die Tasten durch langes Drücken der [* LOCK]-Taste auch manuell verriegeln.

16) Sprachsynthesizer (VOICE = MENÜ 19)

Funktion: Der Sprachsynthesizer quittiert Einstellungen und Tastenbetätigungen akustisch.

Menü 19 aufrufen, um den Synthesizer ein- oder auszuschalten. Voreingestellt: ON.

17) Einschaltmeldung im Display
(OPN.SET & VLT & PON.MSG = MENÜS 20 & 21 & 22)

Funktion: Wahl der Displayanzeige, die nach dem Einschalten erscheinen soll.

Menü 20 aufrufen, um OPN.SET wählen zu können. Voreingestellt: OFF.

OFF: Anzeige der Modellversion

DC: Anzeige der Akkuspannung

MSG: Anzeige der zuvor editierten Einschaltmeldung

Menü 21 aufrufen, um während des Betriebs die Akkuspannung überprüfen zu können.

Menü 22 aufrufen, um die Einschaltmeldung editieren zu können. Dies ist auch mit der optionalen Programmier-Software möglich.

Mit [▲] oder [▼] Zeichen wählen; mit [* LOCK] oder [# T-R] Cursorposition ändern.

18) Repeater-Offset (OFFSET = MENÜ 23A) und Richtung (S-D = MENÜ 28)

Funktion: Einstellung des Frequenzabstands zwischen Sende- und Empfangsfrequenz sowie der Lage der Sendefrequenz in Bezug auf die Empfangsfrequenz. Diese Einstellungen sind für den Repeater-Betrieb erforderlichs.

Diese Einstellungen sind im VFO-Modus vorzunehmen.

Menü 23 aufrufen, um die Frequenzablage einzustellen.

Einstellbereich: 0,00 bis 99,95 MHz

Menü 28 aufrufen, um die Richtung der Repeater-Ablage wählen zu können.

Voreingestellt: OFF (= Simplex-Betrieb).

19) Speicherkanalname (DIS.NM & CH.NAME = MENÜS 23B & 24)

Funktion: Anzeige der Speicherkanalnamen ein- und ausschalten sowie Editieren der Speicherkanalnamen für den MR- und CH-Modus.

Menü 23 aufrufen, um die Speicherkanalnamenanzeige ein- oder auszuschalten.

Menü 24 aufrufen, um den Speicherkanalnamen editieren zu können. Dies ist auch mit der optionalen Programmier-Software möglich.

Mit [▲] oder [▲] Zeichen wählen; mit [* LOCK] oder [# T-R] die Cursorposition ändern.

20) CTCSS/DCS, CTCSS/DCS-Suchlauf und 1750-Hz-Tonruf (C-CDC & R-CDC & T-CDC & SEEK 67.0 & SEEK D023N = MENÜS 25 & 26 & 27 & 31 & 32)

Funktion 1: CTCSS/DCS-Betrieb

Zahlreiche Repeater nutzen CTCSS, um versehentliche Aktivierungen zu vermeiden. Der Repeater arbeitet dann nur, wenn das empfangene Signal den vorgegebenen CTCCS-Ton enthält.

Menü 25, 26 oder 27 aufrufen, um die Einstellungen für TX&RX, RX bzw. TX vornehmen zu können.

1) [* LOCK]-Taste drücken, um CTCSS, DCS oder OFF zu wählen. Nachdem CTCSS oder DCS gewählt ist, mit [▲] oder [▲] die gewünschte CTCSS- oder DCS-Einstellung wählen.
2) [# T-R]-Taste drücken, um den DCS-Code evtl. zu invertieren.

Das Funkgerät verfügt über 50 CTCSS-Töne und 104 DCS-Codes (jeweils normal und invertiert).

CTCSS-TONFREQUENZEN (Hz)					
67,0	69,3	71,9	74,4	77,0	79,7
8,25	85,4	88,5	91,5	94,8	97,4
100,0	103,5	107,2	110,9	114,8	118,8
123,0	127,3	131,8	136,5	141,3	146,2
151,4	156,7	159,8	162,2	165,5	167,9
171,3	173,8	177,3	179,9	183,5	186,2
189,9	192,8	196,6	199,5	203,5	206,5
210,7	218,1	225,7	229,1	233,6	241,8
250,3	254,1	–	–	–	–

DCS-CODES						
023	074	172	265	371	503	662
025	114	174	266	411	506	664
026	115	205	271	412	516	703
031	116	212	274	413	523	712
032	122	223	306	423	526	723
036	125	225	311	431	532	731
043	131	226	315	432	546	732
047	132	243	325	445	565	734
050	134	244	331	446	606	743
051	143	245	332	452	612	754
053	145	246	343	454	624	–
054	152	251	346	455	627	–
065	155	252	351	462	631	–
071	156	255	356	464	632	–
072	162	261	364	465	645	–
073	165	263	365	466	654	–

Funktion 2: Tone-Suchlauf

Für Fälle, in denen die von anderen Stationen verwendeten CTCSS/DCS-Codes nicht bekannt sind, kann man diese mit dem Funkgerät ermitteln. Dazu dient der Tone-Suchlauf, der getrennt für CTCSS und DCS erfolgen muss.

Menü 31 oder 32 aufrufen, um den CTCSS- bzw. DCS-Suchlauf zu starten.

Wenn dabei keine CTCSS-Tonfrequenz bzw. kein DCS-Code detektiert wird, läuft der Tone-Suchlauf unendlich. Dann ist es wahrscheinlich, dass die betreffende Station nicht mit CTCSS bzw. DCS sendet.

Während des Tone-Suchlaufs kann dieser mit der [PTT]-Taste jederzeit beendet werden. Es ist auch möglich, während des Tone-Suchlaufs die [MONI]-Taste zu drücken, um das (stummgeschaltete) Signal der Gegenstation hören zu können. Nach dem Loslassen der [MONI]-Taste wird der Tone-Suchlauf fortgesetzt.

Der Tone-Suchlauf steht im VFO- und MR-Modus zur Verfügung.

Funktion 3: 1750-Hz-Tonruf

Für den Repeater-Betrieb muss in Europa normalerweise ein 1750-Hz-Tonruf gesendet werden, um den Repeater zu aktivieren. Dazu drückt man die [CALL]-Taste etwa 2 Sek. lang, worauf das Funkgerät auf Senden schaltet und dabei den 1750-Hz-Ton sendet. Nachdem der Repeater erfolgreich aktiviert ist, erfolgt die Kommunikation wie gewohnt durch Drücken der [PTT]-Taste, die man zum Empfang wieder loslässt.

21) Abstimmschrittweite (STEP = MENÜ 29)

Funktion: Einstellung der Frequenzschritte des PLL-Synthesizers

Menü 29 aufrufen, um die VFO-Abstimmschrittweite einstellen zu können.

Einstellbare Werte: 5, 6,25, 10, 12,5, 25, 50 und 100 kHz

22) Wide/Narrow-Umschaltung (N/W = MENÜ 30)

Funktion: Umschalten der Bandbreite für den Funkbetrieb auf Frequenzen im 25- bzw. 12,5-kHz-Raster

Menü 30 aufrufen, um die Umschaltung vornehmen zu können.

Einstellbar: WIDE (25 kHz) und NARROW (12,5 kHz)

WEITERE FUNKTIONEN

1) NOTRUFFUNKTION [F] + [FM RADIO]

Im Stand-by-Modus die [F]-Taste drücken, um den Menü-Modus aufzurufen. Im Display erscheint „**MENU**“. Danach die [FM RADIO]-Taste drücken, um die Notruffunktion einzuschalten. Das Funkgerät gibt einen Sirenenton ab und sendet dabei 20 Sek. lang einen Notruf. Dann schaltet es 10 Sek. lang auf Empfang und wiederholt diesen Ablauf, bis die [PTT]-Taste gedrückt wird.

2) TASTENVERRIEGELUNG

Im Stand-by-Modus die [* LOCK]-Taste 2 Sek. drücken, um die Tasten elektronisch zu verriegeln bzw. zu entriegeln. Wenn die Verriegelung aktiviert ist, erscheint „ “ oben im Display.

3) REVERS-FREQUENZ-FUNKTION

Im Stand-by-Modus die [# T-R]-Taste 2 Sek. drücken, um die Funktion zu aktivieren bzw. zu deaktivieren. Wenn das „**R**“-Symbol im Display erscheint, sendet das Funkgerät auf der Empfangsfrequenz bzw. umgekehrt.

4) TONRUF (1750 Hz)

Für den Repeater-Betrieb muss in Europa normalerweise ein 1750-Hz-Tonruf gesendet werden, um den Repeater zu aktivieren. Dazu drückt man die [CALL]-Taste etwa 2 Sek. lang, worauf das Funkgerät auf Senden schaltet und dabei den 1750-Hz-Ton sendet. Nachdem der Repeater erfolgreich aktiviert ist, erfolgt die Kommunikation wie gewohnt durch Drücken der [PTT]-Taste, die man zum Empfang wieder loslässt.

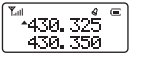
5) SPEICHERKANÄLE PROGRAMMIEREN UND LÖSCHEN

Speicherkanäle programmieren

Im VFO-Modus eine Frequenz wählen oder über die Tastatur direkt eingeben. Danach die [F]- und [EXIT]-Taste drücken, sodass rechts oben im Display die Nummer eines Speicherkanals erscheint. Diese kann man mit den [^]/[v]-Tasten ändern oder man kann die gewünschte Speicherkanalnummer direkt über die Tastatur eingeben. Die Programmierung der Frequenz erfolgt abschließend mit der [EXIT]-Taste.

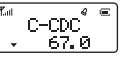
Hinweis: Wenn die Speicherkanalnummer blinken sollte, ist der betreffende Speicherkanal bereits programmiert. In diesem Fall muss eine andere Nummer eingegeben werden.

Programmierbeispiel: 430,325 MHz mit CTCSS-Tonfrequenz 151,4 Hz in Speicherkanal 05:



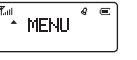
1) Im VFO-Modus nacheinander 4-3-0-3-2-5 eingeben.

2) [F]-Taste und [2 PR][5 SQL]-Tasten oder [F]-Taste und [* LOCK]-Taste drücken, danach [F]-Taste drücken, um die CTCSS-Frequenz einstellen zu können.

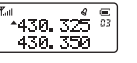


3) [* LOCK]-Taste drücken, worauf die aktuelle CTCSS-Einstellung im Display erscheint: z.B. C-CDC 67.0.

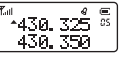
4) [^]- oder [v]-Taste drücken, um die Einstellung 154.1 (Hz) zu wählen und danach [F]-Taste drücken, um die Einstellung zu übernehmen.



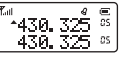
5) [EXIT]-Taste zweimal drücken, um die Einstellung zu beenden.



6) [F]- und [EXIT]-Taste drücken, worauf rechts oben im Display die Speicherkanalnummer erscheint.

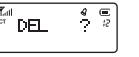


7) [^]- oder [v]-Taste drücken, um die Speicherkanalnummer 05 zu wählen oder 05 direkt über die Tasten eingeben.



8) [EXIT]-Taste zum Programmieren drücken. Das Display zeigt den soeben programmierten Speicherkanal im MR-Modus an.

Speicherkanäle löschen



1) Im MR- oder CH-Modus das Funkgerät ausschalten und bei gedrückter [EXIT]-Taste wieder einschalten. Im Display erscheint **„DEL ?“** sowie eine blinkende Speicherkanalnummer.
2) [^]- oder [v]-Taste drücken, um die Speicherkanalnummer des zu löschenden Speicherkanals zu wählen oder diese direkt über die Tasten eingeben. Danach [F]-Taste drücken, um den aktuellen Speicherkanal zu löschen.
3) Nach dem Löschen schaltet das Funkgerät zum nächsten Speicherkanal weiter. Falls auch dieser gelöscht werden soll, die [F]-Taste drücken usw.

7) FM-RADIO

1) Ein- und Ausschalten des FM-Radios

Im Stand-by-Modus die [ ]-Taste drücken, um das FM-Radio einzuschalten. Im Display erscheint „**76.00M**“. Zum Ausschalten die [ ]-Taste noch einmal drücken.

Hinweis: Wenn bei eingeschaltetem FM-Radio auf dem Amateurfunkband ein Signal empfangen wird, hat dies Vorrang. 5 Sek. nach dem Verschwinden des Signals schaltet es zurück.

2) Wahl der Betriebsart

Im FM-Modus die [ ]-Taste drücken, um zwischen Speicher- und Frequenzeinstellmodus umschalten zu können. Die Umschaltung in den Speichermodus funktioniert jedoch nur, wenn mindestens ein Rundfunkspeicher programmiert ist.

3) Frequenz einstellen bzw. Rundfunkspeicher wählen

Im Frequenzeinstellmodus die gewünschte Frequenz direkt über die Tasten eingeben oder mit den [ ]/[ ]-Tasten einstellen.

Im Speichermodus den gewünschten Rundfunkspeicher mit den [ ]/[ ]-Tasten wählen.

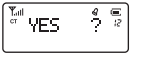
4) FM-Radio-Suchlauf

Im FM-Radio-Modus die [F]- und [1 SCAN]-Taste drücken, danach die [F]-Taste noch einmal drücken, um den FM-Radio-Suchlauf zu starten. Dabei erscheint „**RADIO SEEK.UP**“ im Display. Die [^]- oder [v]-Taste drücken, um die Suchlaufrichtung zu ändern. Der Suchlauf stoppt, sobald die erste Rundfunkstation gefunden wurde. Der Suchlauf lässt sich mit jeder Taste außer der [^]-, [v]- und [A/B]-Taste beenden.

5) FM-Rundfunkspeicher programmieren

Im Frequenzeinstellmodus die [F]-Taste und danach [EXIT]-Taste drücken. Im Display erscheint eine blinkende Speichernummer. Mit der [^]- oder [v]-Taste die gewünschte Speichernummer wählen oder diese direkt über die Tasten eingeben. [EXIT]-Taste drücken, um den Rundfunkspeicher zu programmieren. Max. 25 Rundfunkspeicher sind nutzbar.

6) FM-Rundfunkspeicher löschen



Funkgerät im FM-Radio-Speichermodus ausschalten und bei gedrückter [EXIT]-Taste wieder einschalten. Im Display erscheint „**DEL ?“** sowie eine blinkende Nummer des FM-Rundfunkspeichers. Mit [^] oder [v] die Nummer wählen, die gelöscht werden soll und zum Löschen die [F]-Taste drücken. Vorgang wiederholen, bis alle zu löschenden Speicher gelöscht sind.

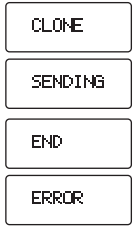
8) CLONEN ÜBER KABEL

Zum Clonen benötigt man zwei Funkgeräte AHT-28-V/AHT-78-U sowie ein spezielles Cloning-Kabel.

Das Master-Funkgerät (sendet die Daten per Draht) zum Deputy-Funkgerät (Slave), das die Daten empfängt und speichert.

Vorgehensweise:

1) Den Slave ganz normal einschalten und die beiden Funkgeräte mit dem Cloning-Kabel verbinden.
2) Den Master bei gedrückt gehaltenen [PTT]- und [ ]-Tasten einschalten, worauf das Funkgerät im Clone-Modus arbeitet. „Clone“ wird vom Sprachsynthesizer angesagt und im Display erscheint „**CLONE**“.
3) Am Master die [MONI]-Taste drücken, worauf der Clone-Vorgang beginnt. Während des Clonens erscheint im Display des Masters „**Sending**“ und beim Slave „**End**“. Wenn das Clonen erfolgreich war, kehrt der Master in den Zustand vor dem Clonen zurück und das Display leuchtet orange. Falls „**Error**“ im Display erscheint, muss das Cloning-Kabel geprüft werden. Dann die [MONI]-Taste drücken, um den Clone-Vorgang erneut zu starten.



TECHNISCHE DATEN

TECHNISCHE DATEN

Allgemein

Frequenzbereiche	
VHF-Modell AHT-28-V	144 bis 146 MHz (144,000 bis 145,995 MHz)
UHF-Modell AHT-78-U	430 bis 440 MHz (430,000 bis 439,995 MHz)
Kanäle	2× 128
Frequenzstabilität	±2,5 ppm
Antenne	verkürzte Hochleistungsantenne
Antennenimpedanz	50 Ω
Betriebsspannung	7,2 V DC (wiederaufladbarer Li-Ionen-Akku)
Betriebsart	Simplex oder Semi-Duplex
Abmessungen (B × H × T)	58 mm × 110 mm × 32 mm (ohne Antenne)

Sender

Sendeleistung	VHF: 5 W / 1 W UHF: 4 W / 0,5 W
Modulationsart	16kΦF3E / 11kΦF3E
Maximaler Hub	≦ 5 kHz / ≦ 2,5 kHz
Nebenaussendungen	≦ 7,5 µW
Nachbarkanalleistung	≦ –65 dB /≦ –60 dB
Preemphasis	6 dB
Stromaufnahme	≦ 1,6 A (5 W)
CTCSS/DCS-Hub	0,5 kHz ±0,1 kHz / 0,4 kHz ±0,1 kHz
NF-Verzerrungen	< 5 %

Empfänger

HF-Empfindlichkeit	–122 dBm (12 dB SINAD)
NF-Leistung	1 W
NF-Verzerrungen	< 10 %
Intermodulation	≧ 60 dB ≧ 55 dB
Selektivität	≧ 65 dB ≧ 60 dB
Nebenempfangsunterdrückung	≧ 65 dB
Blocking	≧ 85 dB

Hinweis: Die technischen Daten können ohne Vorankündigung geändert werden.

© Copyright by Maas Elektronik 2012
Änderungen, Irrtümer, Fehler vorbehalten.
Das Entfernen des Copyright-Hinweises ist verboten.

maas funk-elektronik
Inh. Peter Maas
Heppendorfer Str. 23 · 50189 Elsdorf-Berrendorf
Tel. (0 22 74) 93 87-0 · Fax (0 22 74) 93 87-31
info@maas-elektronik.com
www.maas-elektronik.com